



© Ivo Vögeli

Die Zentrale der Raiffeisenbank Dornbirn hat Geschichte. Erbaut wurde sie 1956 und in den siebziger bzw. neunziger Jahren wesentlich erweitert. Aktuell stand die umfassende thermische Sanierung, Erneuerung der Haus- und Sicherheitstechnik, Reorganisation und eine Aufstockung an.

Das neu geschaffene Dachgeschoss bietet einen flexiblen großen Tagungsraum, der raumhoch verglast ist und mit Rundblick zum Zentrum von Dornbirn besticht. Die Aufstockung wird in der Fassadenflucht zurückgesetzt, dadurch ist die Höhenentwicklung differenzierter und Platz für die Dachterrasse. Die Holzkonstruktion mit Spannweiten bis zu 10,7 Metern ruht auf einem Trägerrost aus Stahlbeton, der die zusätzlichen Auflasten verteilt und in das Bestandsgebäude einleitet.

Markantes Gestaltungselement ist die Fassade. Die durchlässige Hülle überlagert die bestehende Bandfassade. Vertikale Drehläden aus natureloxiertem Aluminium rhythmisieren das Gebäude. Durch wechselnden Abstand der geöffneten Flächen und die unterschiedliche Geschoßhöhe wird die Wirkung noch verstärkt. Die Steuerung erfolgt nach Sonnenstand, kann aber auch manuell betätigt werden. Die enge Rasterlochung lässt das Licht auch im geschlossenen Zustand in die Arbeitsräume. Im Laufe des Tages verändert sich die Wahrnehmung des Gebäudes grundsätzlich: von unregelmäßiger Struktur, die in die Tiefe geht, zur silbrig glänzenden schützenden Fläche. (Text: Martina Pfeifer Steiner)

Raiffeisenbank Dornbirn

Rathausplatz 8
6850 Dornbirn, Österreich

ARCHITEKTUR
Bechter Zaffignani

BAUHERRSCHAFT
Raiffeisenbank Dornbirn reg. Gen. mbH

TRAGWERKSPLANUNG
gbd ZT GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
gbd ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG
2010

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
24. Oktober 2011



© Ivo Vögeli



© Ivo Vögeli



© Ivo Vögeli

Raiffeisenbank Dornbirn

DATENBLATT

Architektur: Bechter Zaffignani (Rene Bechter, Michelangelo Zaffignani)
 Bauherrschaft: Raiffeisenbank Dornbirn reg. Gen. mbH
 Tragwerksplanung, örtliche Bauaufsicht: gbd ZT GmbH (Rigobert Diem, Eugen Schuler, Heinz Pfefferkorn, Sigurd Flora, Markus Beck)
 Mitarbeit Tragwerksplanung: Bruno Ludescher
 Mitarbeit ÖBA: Karlheinz Würder

Fassadenplaner: KUB Fassadentechnik Gerhard Böhler, Schwarzach
 Prüfstatik Drehläden: gbd ZT GmbH Heinz Pfefferkorn
 Haustechnikplaner: team GMI Bernhard Gasser, Schaan / LI
 Brandschutzkonzept: Ingenieurbüro Huber GmbH Wolfgang Huber, Weiler

Funktion: Banken und Börse

Ausführung: 2009 - 2010

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Rümmele Bau, Dornbirn
 Elektro: EGD Installations GmbH, Dornbirn
 Heizung Sanitär: Fässler Wolfgang GmbH, Dornbirn
 Lüftung: Berchtold Installationen GmbH, Dornbirn
 Zimmerer: Fussenegger Holzbau, Dornbirn
 Fassadenbau: GIG Fassadenbau, Attnang Puchheim
 Fenster: I+R Fensterbau, Lauterach
 Sonderperforierte Fassadenbleche: Salzmann Formblechtechnik, Hohenems
 Raumausstatter: Wohlgenannt Raum & Textil, Dornbirn



© Ivo Vögel



© Ivo Vögel



© Ivo Vögel